

Einblicke in islamische Kultur gewinnen

Delmenhorster Moschee-Vereine beteiligen sich morgen am Tag der offenen Tür

DELMENHORST (BEN). Mit Moscheeführungen, Koranrezitationen, Ausstellungen, Gesprächen und türkischen Spezialitäten warten die islamischen Gemeinden in Delmenhorst (IGD) am morgigen Mittwoch (3. Oktober, auf. Anlass ist der traditionelle Tag der offenen Moscheen, der bundesweit begangen wird.

Von Führungen bis zu Tanzdarbietungen

Wie die drei Vorsitzenden, Yusuf Aliç vom Delmenhorster Integrations- und Bildungsverein (DIBV), Bülent Koçak von der DITIB-Zentrum-Moschee und Kadir Çanakci von der Mevlana-Moschee, mitteilen, steht der morgige Aktionstag unter dem Motto „Islamische Kunst und Kultur“. „Wir möchten die Menschen in Delmenhorst auf das Potenzial der islamischen Kunst, Kultur und Wissenschaft aufmerksam

machen“, begründen die drei Vorsitzenden die Themenwahl. So berge die Geschichte des Islams viele Reichtümer, die sich auch in den und um die Moscheen entwickelt hätten.

Welche Kulturschätze der Islam birgt und was die islamischen Gemeinden vor Ort ausmacht, erfahren interessierte Besucherinnen und Besucher am morgigen Mittwoch anlässlich des Tages der offenen Tür.

Der Delmenhorster Integrations- und Bildungsverein (DIBV) an der Bremer Straße 95 erwartet seine Gäste in der Zeit zwischen 12 und 16 Uhr. Neben Moscheeführungen stehen das Mittagsgebet, Gespräche und Informationen auf dem Programm. Außerdem werden türkischer Tee, Kaffee, Kuchen und andere Köstlichkeiten serviert. Die DITIB-Moschee am Bienschauser 20 ist morgen von 12 bis 19 Uhr geöffnet und bietet ein Gemeinde-

fest, eine Kunstaussstellung, Moscheeführungen, Koranrezitationen, Lobgesang und Gebete sowie türkische Spezialitäten. Die Mevlana-Gemeinde, Breslauer Straße 40, öffnet ihre Moschee von 11 bis 17 Uhr. Auch hier stehen Führungen, Gebete und Rezitationen auf dem

Programm. Außerdem gibt es Tanzvorführungen und Spezialitäten.

Auch die islamische Reformgemeinde Ahmadiyya Muslim Jamaat, Am Stadtwall 10, öffnet morgen von 11 bis 18 Uhr ihren Gebetsraum für Gespräche und zum Meinungsaustausch.



Kadir Çanakci, Mevlana-Moschee, Yusuf Aliç, Neue Moschee, und Bülent Koçak, DITIB-Zentrum-Moschee, freuen sich auf die Besucher. FOTO: PRIVAT